

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024



**Sperrfrist:
29.02.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Berichtsmonat:	Februar 2024
Erstellungsdatum:	26.02.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.03.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

Februar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Lüneburg	18
Geschäftsstellenbezirk Buchholz	21
Geschäftsstellenbezirk Winsen	24
Geschäftsstellenbezirk Lüchow	27
Geschäftsstellenbezirk Uelzen	30

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	27.782	27.397	27.586	385	1,4	211	0,8	0,4	1,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	17.319	17.192	16.348	127	0,7	432	2,6	1,4	2,4	
56,3% Männer	9.750	9.637	9.100	113	1,2	445	4,8	4,4	5,2	
43,7% Frauen	7.569	7.555	7.248	14	0,2	-13	-0,2	-2,2	-1,0	
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.792	1.672	1.643	120	7,2	154	9,4	11,2	13,1	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	376	353	378	23	6,5	69	22,5	16,5	17,0	
35,8% 50 Jahre und älter	6.204	6.280	5.894	-76	-1,2	74	1,2	1,6	1,1	
26,5% dar. 55 Jahre und älter	4.596	4.647	4.385	-51	-1,1	136	3,0	4,1	3,7	
32,9% Langzeitarbeitslose	5.699	5.759	5.558	-60	-1,0	304	5,6	7,2	7,0	
5,0% Schwerbehinderte Menschen	873	854	827	19	2,2	61	7,5	8,9	6,4	
29,9% Ausländer	5.179	5.128	4.948	51	1,0	138	2,7	-0,5	1,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.702	3.834	3.477	-132	-3,4	197	5,6	4,6	9,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.305	1.880	1.291	-575	-30,6	68	5,5	2,0	7,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.070	716	852	354	49,4	204	23,6	14,9	19,2	
seit Jahresbeginn	7.536	3.834	40.769	x	x	366	5,1	4,6	3,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.598	2.982	3.292	616	20,7	13	0,4	12,1	1,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.035	1.035	851	-	-	-67	-6,1	15,4	1,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	926	589	816	337	57,2	-4	-0,4	7,5	-5,1	
seit Jahresbeginn	6.580	2.982	40.353	x	x	336	5,4	12,1	6,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,1	
dar. Männer	5,9	5,8	5,5	x	x	x	5,7	5,6	5,3	
Frauen	5,0	5,0	4,8	x	x	x	5,1	5,2	4,9	
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,1	5,0	x	x	x	5,1	4,6	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,7	3,9	x	x	x	3,4	3,4	3,6	
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	4,8	x	x	x	5,1	5,1	4,8	
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,8	5,5	x	x	x	5,8	5,9	5,5	
Ausländer	19,2	19,0	18,3	x	x	x	20,8	21,3	20,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,6	x	x	x	5,8	5,9	5,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.383	18.207	17.449	176	1,0	220	1,2	0,1	0,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.570	21.314	20.678	256	1,2	395	1,9	1,6	2,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.794	21.532	20.888	262	1,2	419	2,0	1,7	2,9	
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,7	6,5	x	x	x	6,8	6,7	6,4	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.798	6.601	6.079	197	3,0	730	12,0	10,3	11,2	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.706	22.608	22.421	98	0,4	-12	-0,1	0,0	0,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.003	9.026	8.995	-23	-0,3	-388	-4,1	-3,4	-3,3	
Bedarfsgemeinschaften	16.635	16.573	16.496	62	0,4	-224	-1,3	-1,2	-0,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	927	839	1.078	88	10,5	-288	-23,7	9,1	5,2	
Zugang seit Jahresbeginn	1.766	839	11.186	x	x	-218	-11,0	9,1	-12,7	
Bestand	5.668	5.619	5.572	49	0,9	-225	-3,8	-2,7	-5,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.930	10.597	10.767	333	3,1	825	8,2	6,7	7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.895	6.784	6.218	111	1,6	606	9,6	8,1	9,7
56,7% Männer	3.911	3.830	3.452	81	2,1	432	12,4	10,8	11,4
43,3% Frauen	2.984	2.954	2.766	30	1,0	174	6,2	4,7	7,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	766	696	660	70	10,1	105	15,9	19,6	20,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	89	90	-2	-2,2	20	29,9	53,4	57,9
41,2% 50 Jahre und älter	2.844	2.883	2.589	-39	-1,4	107	3,9	4,0	2,9
32,5% dar. 55 Jahre und älter	2.244	2.270	2.080	-26	-1,1	87	4,0	4,5	4,3
9,9% Langzeitarbeitslose	682	706	629	-24	-3,4	-62	-8,3	-5,6	-9,1
6,5% Schwerbehinderte Menschen	446	436	425	10	2,3	33	8,0	10,7	11,3
16,2% Ausländer	1.117	1.096	1.001	21	1,9	161	16,8	14,3	19,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.897	2.196	1.807	-299	-13,6	87	4,8	4,5	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.033	1.570	1.087	-537	-34,2	53	5,4	0,6	13,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	505	287	351	218	76,0	23	4,8	10,4	4,5
seit Jahresbeginn	4.093	2.196	21.478	x	x	182	4,7	4,5	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.731	1.550	1.522	181	11,7	-6	-0,3	9,8	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	810	827	624	-17	-2,1	-34	-4,0	17,3	2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	370	240	311	130	54,2	-26	-6,6	6,2	5,1
seit Jahresbeginn	3.281	1.550	20.214	x	x	132	4,2	9,8	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,8
dar. Männer	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,1	1,9
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,6
Ausländer	4,1	4,1	3,7	x	x	x	4,0	4,0	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,3	2,1	x	x	x	2,2	2,2	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.149	7.007	6.441	142	2,0	611	9,3	7,8	9,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.876	7.744	7.221	132	1,7	652	9,0	7,9	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.090	7.954	7.422	136	1,7	676	9,1	8,1	10,3
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.798	6.601	6.079	197	3,0	730	12,0	10,3	11,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	16.852	16.800	16.819	52	0,3	-614	-3,5	-3,2	-2,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	10.424	10.408	10.130	16	0,2	-174	-1,6	-2,5	-1,7	
56,0% Männer	5.839	5.807	5.648	32	0,6	13	0,2	0,6	1,7	
44,0% Frauen	4.585	4.601	4.482	-16	-0,3	-187	-3,9	-6,2	-5,6	
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.026	976	983	50	5,1	49	5,0	5,9	8,7	
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	289	264	288	25	9,5	49	20,4	7,8	8,3	
32,2% 50 Jahre und älter	3.360	3.397	3.305	-37	-1,1	-33	-1,0	-0,4	-0,3	
22,6% dar. 55 Jahre und älter	2.352	2.377	2.305	-25	-1,1	49	2,1	3,7	3,2	
48,1% Langzeitarbeitslose	5.017	5.053	4.929	-36	-0,7	366	7,9	9,3	9,5	
4,1% Schwerbehinderte Menschen	427	418	402	9	2,2	28	7,0	7,2	1,8	
39,0% Ausländer	4.062	4.032	3.947	30	0,7	-23	-0,6	-3,8	-2,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.805	1.638	1.670	167	10,2	110	6,5	4,7	6,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	272	310	204	-38	-12,3	15	5,8	9,9	-15,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	565	429	501	136	31,7	181	47,1	18,2	32,2	
seit Jahresbeginn	3.443	1.638	19.291	x	x	184	5,6	4,7	-1,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.867	1.432	1.770	435	30,4	19	1,0	14,8	-2,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	225	208	227	17	8,2	-33	-12,8	8,3	-0,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	556	349	505	207	59,3	22	4,1	8,4	-10,5	
seit Jahresbeginn	3.299	1.432	20.139	x	x	204	6,6	14,8	7,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,4	3,4	3,3	
dar. Männer	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,6	3,5	3,4	
Frauen	3,0	3,0	3,0	x	x	x	3,2	3,3	3,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,8	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,7	3,0	x	x	x	2,7	2,7	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	2,9	x	x	x	3,0	3,0	2,9	
Ausländer	15,0	14,9	14,6	x	x	x	16,9	17,3	16,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,6	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.233	11.200	11.008	33	0,3	-392	-3,4	-4,1	-3,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.695	13.570	13.457	125	0,9	-256	-1,8	-1,7	-0,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.703	13.579	13.466	124	0,9	-258	-1,8	-1,7	-0,7	
Unterbeschäftigungsquote	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	22.706	22.608	22.421	98	0,4	-12	-0,1	0,0	0,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.003	9.026	8.995	-23	-0,3	-388	-4,1	-3,4	-3,3	
Bedarfsgemeinschaften	16.635	16.573	16.496	62	0,4	-224	-1,3	-1,2	-0,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

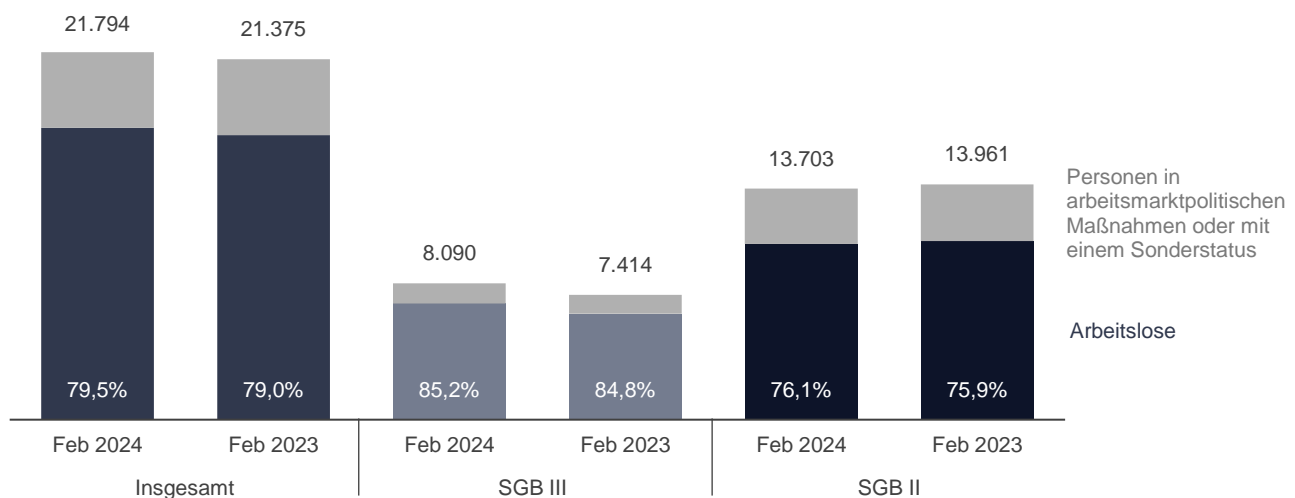
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	17.319	17.192	127	0,7	432	2,6	1,4	2,4		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.064	1.015	49	4,8	-212	-16,6	-17,1	-19,3		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	866	800	66	8,3	-54	-5,9	-5,1	-9,9		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	198	215	-17	-7,9	-158	-44,4	-43,7	-43,0		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.383	18.207	176	1,0	220	1,2	0,1	0,7		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	3.188	3.107	81	2,6	176	5,8	11,0	16,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	751	766	-15	-2,0	142	23,3	30,5	34,3		
Arbeitsgelegenheiten	55	46	9	19,6	-16	-22,5	-25,8	-8,1		
Fremdförderung	1.772	1.772	-	-	72	4,2	11,0	16,0		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	125	127	-2	-1,6	-13	-9,4	-6,6	-7,7		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	483	395	88	22,3	-9	-1,8	-5,0	7,3		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.570	21.314	256	1,2	395	1,9	1,6	2,9		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	223	218	5	2,3	23	11,5	13,5	12,2		
Gründungszuschuss	215	209	6	2,9	25	13,2	14,8	12,8		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	9	-1	-11,1	-2	-20,0	-10,0	-		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.794	21.532	262	1,2	419	2,0	1,7	2,9		
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,7	x	x	x	6,8	6,7	6,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	79,8	x	x	x	79,0	80,1	78,7		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.895	6.784	111	1,6	606	9,6	8,1	9,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	254	223	31	13,9	5	2,0	-0,9	-7,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	254	223	31	13,9	5	2,0	-0,9	-7,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.149	7.007	142	2,0	611	9,3	7,8	9,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	726	737	-11	-1,5	40	5,8	9,7	21,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	514	515	-1	-0,2	70	15,8	19,5	23,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	107	118	-11	-9,3	24	28,9	42,2	51,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	105	104	1	1,0	-54	-34,0	-34,2	-1,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.876	7.744	132	1,7	652	9,0	7,9	10,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	215	209	6	2,9	25	13,2	14,8	12,8
Gründungszuschuss	215	209	6	2,9	25	13,2	14,8	12,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.090	7.954	136	1,7	676	9,1	8,1	10,3
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,2	85,3	x	x	x	84,8	85,3	84,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.424	10.408	16	0,2	-174	-1,6	-2,5	-1,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	809	792	17	2,1	-218	-21,2	-20,8	-22,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	611	577	34	5,9	-60	-8,9	-6,6	-10,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	198	215	-17	-7,9	-158	-44,4	-43,7	-43,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.233	11.200	33	0,3	-392	-3,4	-4,1	-3,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.461	2.370	91	3,8	135	5,8	11,4	15,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	237	251	-14	-5,6	72	43,6	60,9	62,9
Arbeitsgelegenheiten	55	46	9	19,6	-16	-22,5	-25,8	-8,1
Fremdförderung	1.665	1.654	11	0,7	48	3,0	9,2	14,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	125	127	-2	-1,6	-13	-9,4	-6,6	-7,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	378	291	87	29,9	45	13,5	12,8	10,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.695	13.570	125	0,9	-256	-1,8	-1,7	-0,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	8	9	-1	-11,1	-2	-20,0	-10,0	-
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	8	9	-1	-11,1	-2	-20,0	-10,0	-
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.703	13.579	124	0,9	-258	-1,8	-1,7	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	4,3	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,1	76,6	x	x	x	75,9	77,3	75,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

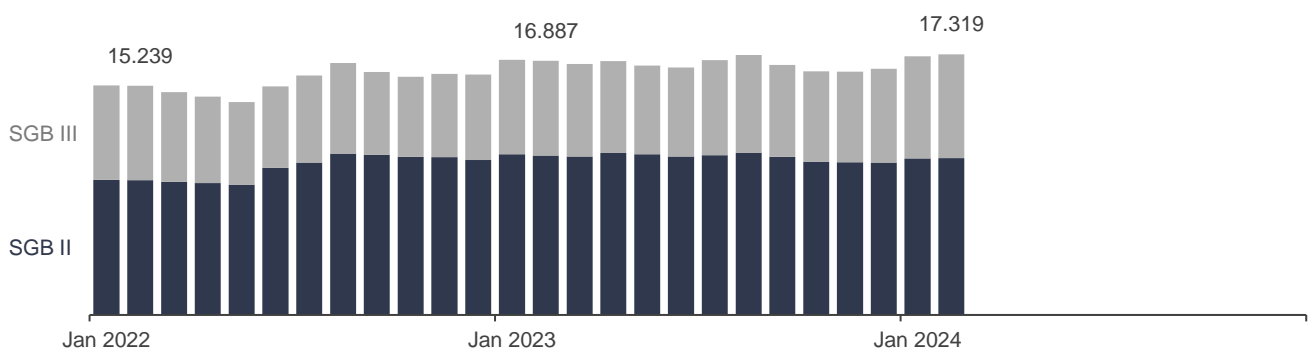
2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 127 auf 17.319 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 432 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.895, das sind 111 mehr als im Vormonat und 606 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.424 Arbeitslose, das ist ein Plus von 16 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 174 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	17.319	127	0,7	432	2,6	5,5	5,4	5,4
Männer	9.750	113	1,2	445	4,8	5,9	5,8	5,7
Frauen	7.569	14	0,2	-13	-0,2	5,0	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	1.792	120	7,2	154	9,4	5,4	5,1	5,1
15 bis unter 20 Jahre	376	23	6,5	69	22,5	3,9	3,7	3,4
50 Jahre und älter	6.204	-76	-1,2	74	1,2	5,0	5,1	5,1
55 Jahre und älter	4.596	-51	-1,1	136	3,0	5,7	5,8	5,8
Deutsche	12.140	76	0,6	294	2,5	4,2	4,2	4,1
Ausländer	5.179	51	1,0	138	2,7	19,2	19,0	20,8
Rechtskreis SGB III	6.895	111	1,6	606	9,6	2,2	2,1	2,0
Männer	3.911	81	2,1	432	12,4	2,4	2,3	2,1
Frauen	2.984	30	1,0	174	6,2	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	766	70	10,1	105	15,9	2,3	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	87	-2	-2,2	20	29,9	0,9	0,9	0,7
50 Jahre und älter	2.844	-39	-1,4	107	3,9	2,3	2,4	2,3
55 Jahre und älter	2.244	-26	-1,1	87	4,0	2,8	2,9	2,8
Deutsche	5.778	90	1,6	445	8,3	2,0	2,0	1,8
Ausländer	1.117	21	1,9	161	16,8	4,1	4,1	4,0
Rechtskreis SGB II	10.424	16	0,2	-174	-1,6	3,3	3,3	3,4
Männer	5.839	32	0,6	13	0,2	3,5	3,5	3,6
Frauen	4.585	-16	-0,3	-187	-3,9	3,0	3,0	3,2
15 bis unter 25 Jahre	1.026	50	5,1	49	5,0	3,1	3,0	3,0
15 bis unter 20 Jahre	289	25	9,5	49	20,4	3,0	2,7	2,7
50 Jahre und älter	3.360	-37	-1,1	-33	-1,0	2,7	2,8	2,8
55 Jahre und älter	2.352	-25	-1,1	49	2,1	2,9	3,0	3,0
Deutsche	6.362	-14	-0,2	-151	-2,3	2,2	2,2	2,3
Ausländer	4.062	30	0,7	-23	-0,6	15,0	14,9	16,9

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

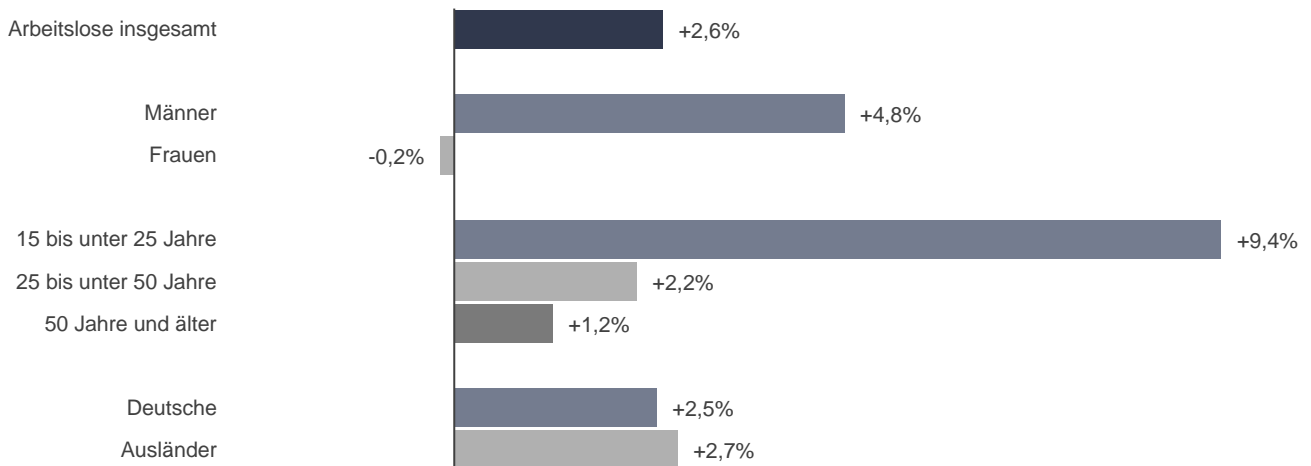
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

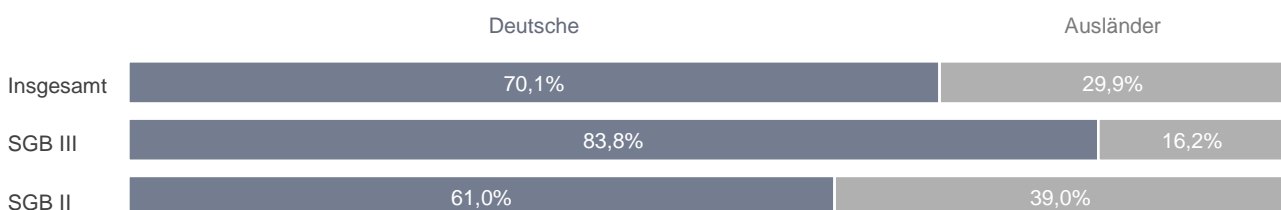
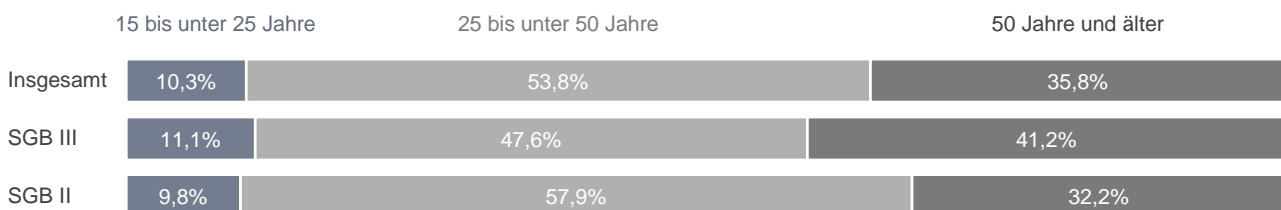
Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von $-0,2\%$ bei Frauen bis $+9\%$ bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



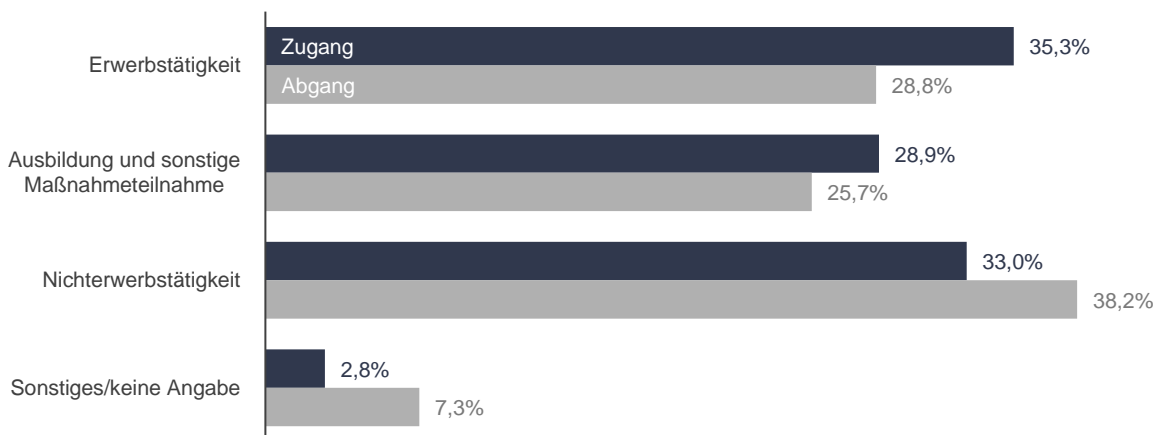
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 3.702 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 197 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 3.598 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es 7.536 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 366 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.580 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 336 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.305 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 68 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.035 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 67 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.702	-132	-3,4	197	5,6	7.536	366	5,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.305	-575	-30,6	68	5,5	3.185	105	3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.221	-546	-30,9	46	3,9	2.988	74	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-33	-91,7	*	*	39	12	44,4
Selbständigkeit	72	5	7,5	16	28,6	139	15	12,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.070	354	49,4	204	23,6	1.786	297	19,9
Nichterwerbstätigkeit	1.223	57	4,9	-56	-4,4	2.389	28	1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	654	4	0,6	24	3,8	1.304	107	8,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	497	58	13,2	-91	-15,5	936	-114	-10,9
Sonstiges/keine Angabe	104	32	44,4	-19	-15,4	176	-64	-26,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.598	616	20,7	13	0,4	6.580	336	5,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.035	-	-	-67	-6,1	2.070	71	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	930	-12	-1,3	-89	-8,7	1.872	37	2,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	5	62,5	-2	-13,3	21	-2	-8,7
Selbständigkeit	86	11	14,7	21	32,3	161	31	23,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	926	337	57,2	-4	-0,4	1.515	37	2,5
Nichterwerbstätigkeit	1.376	321	30,4	108	8,5	2.431	162	7,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	778	182	30,5	38	5,1	1.374	74	5,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	456	94	26,0	54	13,4	818	92	12,7
Sonstiges/keine Angabe	261	-42	-13,9	-24	-8,4	564	66	13,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

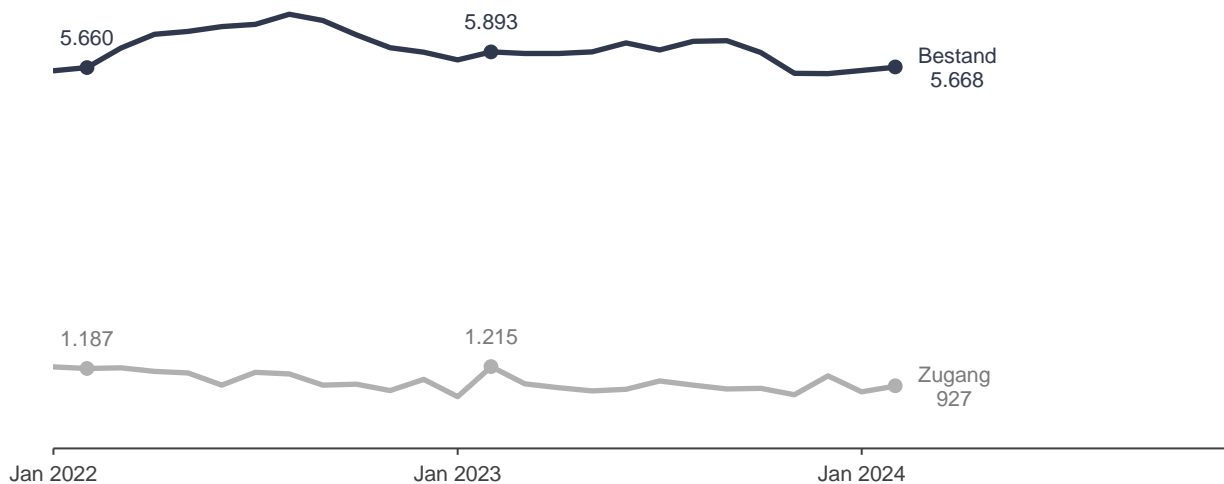
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen waren im Februar 5.668 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 49 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 225 Stellen weniger (-4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 927 neue Arbeitsstellen, das waren 288 oder 24 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.766 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 218 oder 11%. Zudem wurden im Februar 871 Arbeitsstellen abgemeldet, 213 oder 20 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.669 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 296 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
		1	2	3	4		5	6
Zugang	927	88	10,5	-288	-23,7	1.766	-218	-11,0
dar. sofort zu besetzen	621	12	2,0	-257	-29,3	1.230	-183	-13,0
sozialversicherungspflichtig	907	91	11,2	-271	-23,0	1.723	-205	-10,6
dar. sofort zu besetzen	605	18	3,1	-245	-28,8	1.192	-181	-13,2
Bestand	5.668	49	0,9	-225	-3,8	5.644	-190	-3,3
dar. sofort zu besetzen	5.405	-2	-0,0	-231	-4,1	5.406	-175	-3,1
sozialversicherungspflichtig	5.559	52	0,9	-187	-3,3	5.533	-156	-2,7
dar. sofort zu besetzen	5.297	1	0,0	-205	-3,7	5.297	-149	-2,7
Abgang	871	73	9,1	-213	-19,6	1.669	-296	-15,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	848	71	9,1	-206	-19,5	1.625	-283	-14,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

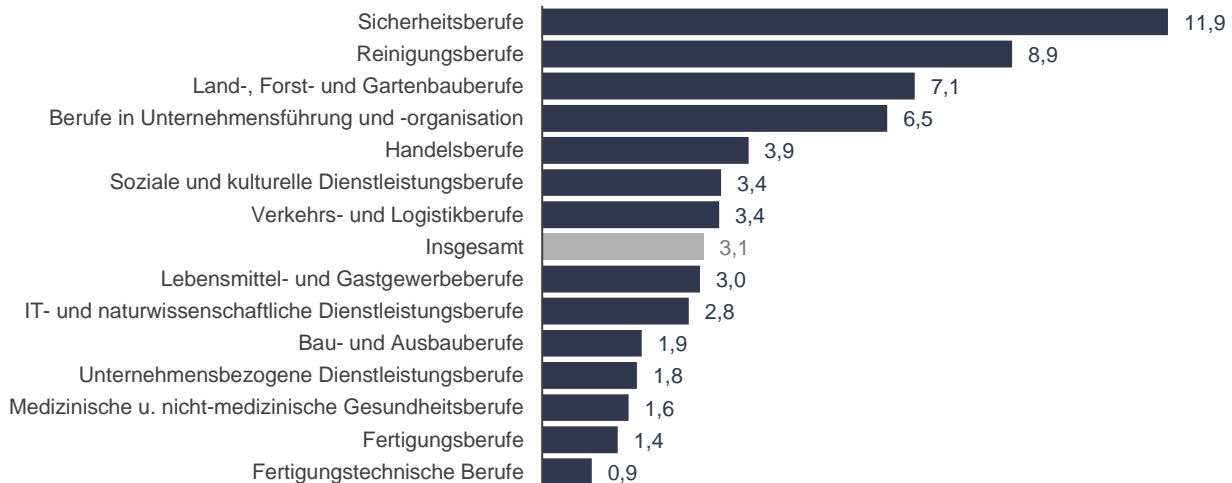
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	17.319	100	127	0,7	432	2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	770	4,4	-	-	-4	-0,5
Fertigungsberufe	715	4,1	15	2,1	11	1,6
Fertigungstechnische Berufe	824	4,8	26	3,3	-6	-0,7
Bau- und Ausbauberufe	1.161	6,7	34	3,0	169	17,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.538	8,9	53	3,6	158	11,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	874	5,0	31	3,7	47	5,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.123	6,5	-3	-0,3	66	6,2
Handelsberufe	1.838	10,6	12	0,7	70	4,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.452	8,4	-10	-0,7	100	7,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	624	3,6	17	2,8	71	12,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	317	1,8	18	6,0	49	18,3
Sicherheitsberufe	1.234	7,1	20	1,6	133	12,1
Verkehrs- und Logistikberufe	2.580	14,9	19	0,7	150	6,2
Reinigungsberufe	1.425	8,2	11	0,8	-47	-3,2
Keine Angabe	844	4,9	-116	-12,1	-535	-38,8
Gemeldete Arbeitsstellen	5.668	100	49	0,9	-225	-3,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	109	1,9	6	5,8	-26	-19,3
Fertigungsberufe	499	8,8	13	2,7	-83	-14,3
Fertigungstechnische Berufe	879	15,5	25	2,9	55	6,7
Bau- und Ausbauberufe	616	10,9	-4	-0,6	-23	-3,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	514	9,1	21	4,3	87	20,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	534	9,4	-10	-1,8	-44	-7,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	331	5,8	-35	-9,6	40	13,7
Handelsberufe	470	8,3	6	1,3	-44	-8,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	222	3,9	10	4,7	7	3,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	347	6,1	23	7,1	-47	-11,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	114	2,0	17	17,5	-7	-5,8
Sicherheitsberufe	104	1,8	-7	-6,3	7	7,2
Verkehrs- und Logistikberufe	769	13,6	-1	-0,1	-77	-9,1
Reinigungsberufe	160	2,8	-15	-8,6	-70	-30,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

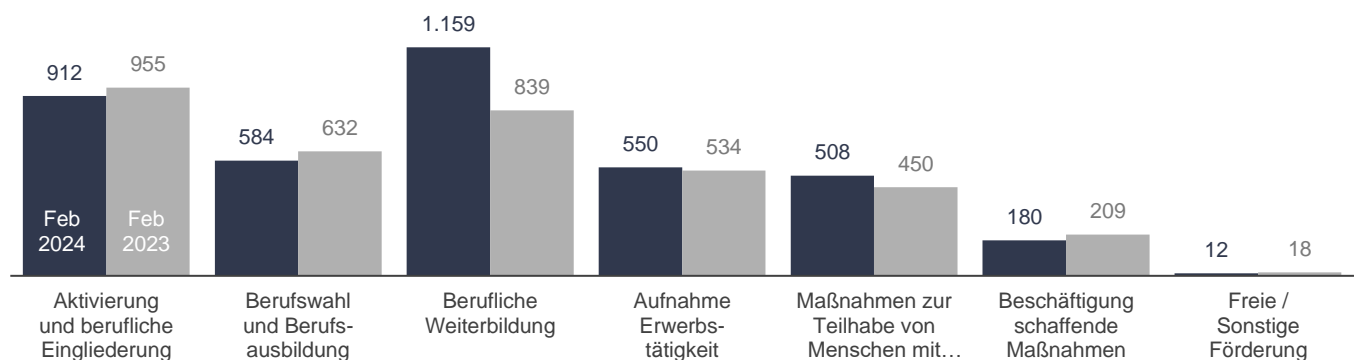
Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen

Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	871	269	44,7	11	1,3	1.473	82	5,9
Berufswahl und Berufsausbildung	43	21	95,5	-9	-17,3	65	-1	-1,5
Berufliche Weiterbildung	207	65	45,8	42	25,5	349	92	35,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	80	-16	-16,7	-1	-1,2	176	28	18,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32	4	14,3	7	28,0	60	20	50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	-23	-56,1	4	28,6	59	-17	-22,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-1	-25,0	6	-2	-25,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	912	68	8,1	-43	-4,5	878	-35	-3,8
Berufswahl und Berufsausbildung	584	11	1,9	-48	-7,6	579	-59	-9,3
Berufliche Weiterbildung	1.159	-13	-1,1	320	38,1	1.166	319	37,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	550	10	1,9	16	3,0	545	2	0,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	508	-2	-0,4	58	12,9	509	49	10,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	180	7	4,0	-29	-13,9	177	-27	-13,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	12	1	9,1	-6	-33,3	12	-5	-28,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	497	65	15,0	-20	-3,9	929	-1	-0,1
Berufswahl und Berufsausbildung	57	29	103,6	-8	-12,3	85	-3	-3,4
Berufliche Weiterbildung	229	62	37,1	51	28,7	396	119	43,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	92	-23	-20,0	-6	-6,1	207	30	16,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	32	11	52,4	-4	-11,1	53	2	3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	*	*	*	*	*	68	-3	-4,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-2	-40,0	3	x	8	-7	-46,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen (Arbeitsort)

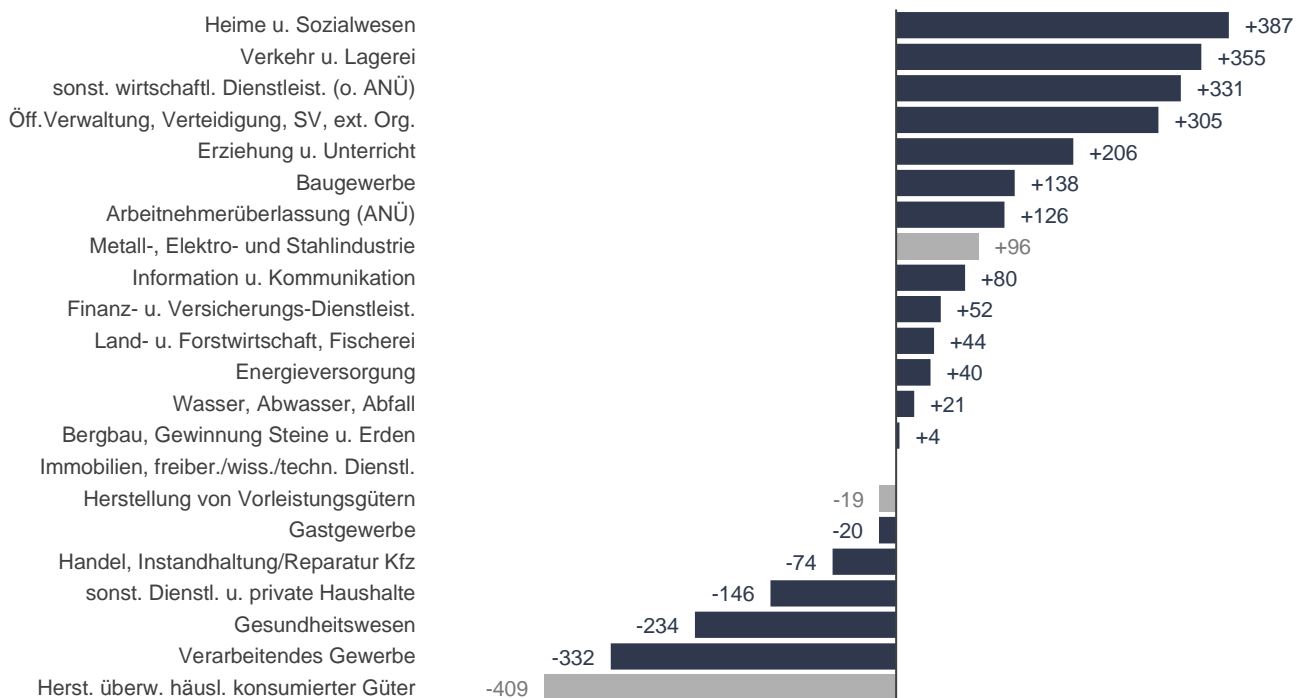
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen auf 179.478. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.279 oder 0,7%, nach +1.635 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+387 oder +2,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von überwiegend häuslich konsumierten Gütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-409 oder -4,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	179.478	179.078	179.259	180.828	178.199	1.279	0,7
51,0% Männer	91.509	91.119	91.168	92.259	90.556	953	1,1
49,0% Frauen	87.969	87.959	88.091	88.569	87.643	326	0,4
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	18.356	18.930	19.659	20.274	18.554	-198	-1,1
64,8% 25 bis unter 55 Jahre	116.246	116.083	116.085	117.190	116.797	-551	-0,5
23,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.647	41.972	41.406	41.260	40.779	1.868	4,6
64,8% Vollzeit	116.374	116.436	116.733	118.191	116.007	367	0,3
35,2% Teilzeit	63.104	62.642	62.526	62.637	62.192	912	1,5
88,2% Deutsche	158.373	158.769	159.320	160.432	158.799	-426	-0,3
11,8% Ausländer	21.105	20.309	19.939	20.396	19.399	1.706	8,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

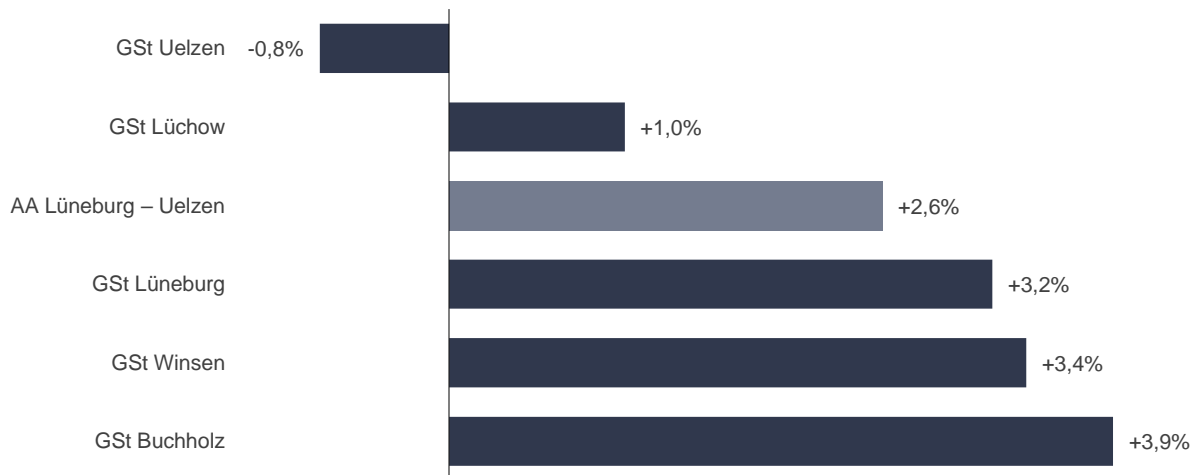
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen
Februar 2024

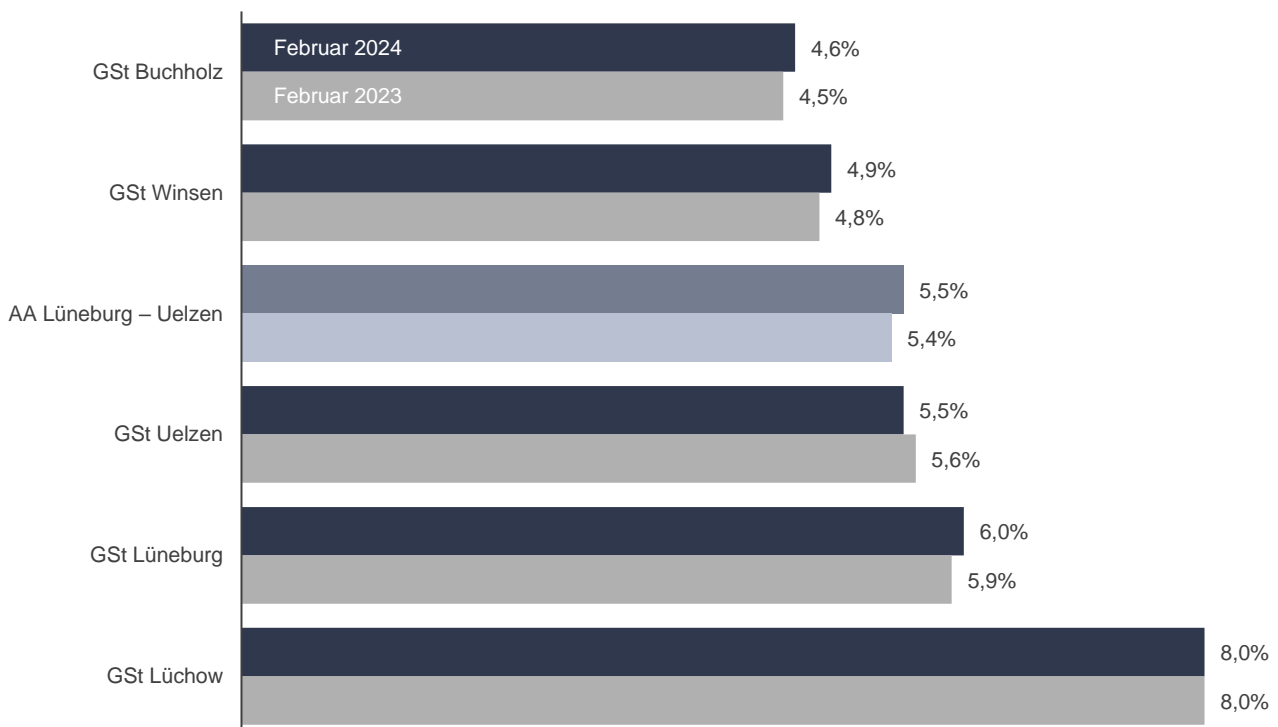
Im Agenturbezirk Lüneburg – Uelzen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Uelzen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Buchholz mit einer Zunahme von 4%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 4,6% in Buchholz bis 8,0% in Lüchow.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüneburg
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 55 auf 6.082 Personen gestiegen. Das waren 189 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 1.315 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.258 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.646 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 161 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.294 Abmeldungen von Arbeitslosen (+128). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 2.075; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 131 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 356 neue Arbeitsstellen, 57 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 788 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 109.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	9.305	9.179	9.315	126	1,4	-7	-0,1	0,3	1,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	6.082	6.027	5.745	55	0,9	189	3,2	2,3	3,0	
56,2% Männer	3.418	3.374	3.206	44	1,3	136	4,1	4,2	4,5	
43,8% Frauen	2.664	2.653	2.539	11	0,4	53	2,0	0,0	1,1	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	636	589	588	47	8,0	71	12,6	12,6	17,8	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	132	119	127	13	10,9	28	26,9	6,3	12,4	
34,3% 50 Jahre und älter	2.086	2.112	1.988	-26	-1,2	36	1,8	0,9	-0,6	
25,1% dar. 55 Jahre und älter	1.526	1.535	1.460	-9	-0,6	30	2,0	2,1	1,0	
34,1% Langzeitarbeitslose	2.074	2.107	2.023	-33	-1,6	88	4,4	5,8	5,7	
4,3% Schwerbehinderte Menschen	263	263	248	-	-	-18	-6,4	-6,4	-7,8	
30,1% Ausländer	1.830	1.800	1.739	30	1,7	63	3,6	-0,1	-0,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.315	1.331	1.203	-16	-1,2	83	6,7	6,2	13,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	460	612	426	-152	-24,8	52	12,7	-0,8	7,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	377	278	324	99	35,6	52	16,0	15,4	30,6	
15 bis unter 25 Jahre	232	152	195	80	52,6	1	0,4	-0,7	36,4	
55 Jahre und älter	212	246	213	-34	-13,8	12	6,0	15,0	6,5	
seit Jahresbeginn	2.646	1.331	14.355	x	x	161	6,5	6,2	4,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.258	1.036	1.174	222	21,4	28	2,3	10,7	0,1	
dar. in Erwerbstätigkeit	376	368	275	8	2,2	-7	-1,8	12,5	-9,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	316	200	306	116	58,0	-27	-7,9	-	-7,8	
15 bis unter 25 Jahre	175	136	173	39	28,7	-1	-0,6	9,7	-5,5	
55 Jahre und älter	233	179	215	54	30,2	18	8,4	5,9	5,4	
seit Jahresbeginn	2.294	1.036	14.179	x	x	128	5,9	10,7	7,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,0	5,7	x	x	x	5,9	5,9	5,6	
Männer	6,6	6,5	6,2	x	x	x	6,4	6,3	5,9	
Frauen	5,4	5,4	5,2	x	x	x	5,4	5,5	5,2	
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,3	5,3	x	x	x	5,2	4,8	4,6	
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,1	4,4	x	x	x	3,9	4,2	4,2	
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,3	x	x	x	5,6	5,7	5,4	
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,3	6,0	x	x	x	6,4	6,5	6,3	
Ausländer	23,7	23,3	22,5	x	x	x	25,6	26,1	25,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,1	x	x	x	6,3	6,3	6,0	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	356	432	583	-76	-17,6	-57	-13,8	62,4	32,8	
Zugang seit Jahresbeginn	788	432	4.267	x	x	109	16,1	62,4	-6,5	
Bestand	2.075	2.073	2.004	2	0,1	131	6,7	12,5	9,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüneburg
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 29 auf 2.193 Personen gestiegen. Das waren 230 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 660 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 616 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Beginn des Jahres gab es 1.373 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.117 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+82).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.424	3.345	3.391	79	2,4	222	6,9	7,9	8,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.193	2.164	1.995	29	1,3	230	11,7	10,8	13,7
57,3% Männer	1.256	1.233	1.122	23	1,9	145	13,1	15,0	18,2
42,7% Frauen	937	931	873	6	0,6	85	10,0	5,7	8,4
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	263	222	216	41	18,5	53	25,2	22,7	31,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	26	24	2	7,7	8	40,0	44,4	84,6
37,8% 50 Jahre und älter	829	845	774	-16	-1,9	55	7,1	4,6	4,2
29,1% dar. 55 Jahre und älter	638	643	604	-5	-0,8	39	6,5	4,6	4,0
8,4% Langzeitarbeitslose	185	200	183	-15	-7,5	-16	-8,0	-4,3	-3,2
5,6% Schwerbehinderte Menschen	122	125	125	-3	-2,4	-18	-12,9	-6,7	-1,6
13,0% Ausländer	284	283	266	1	0,4	16	6,0	12,3	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	660	713	597	-53	-7,4	56	9,3	4,9	16,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	354	497	347	-143	-28,8	40	12,7	-1,2	13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	186	104	133	82	78,8	19	11,4	18,2	27,9
15 bis unter 25 Jahre	117	62	83	55	88,7	3	2,6	-16,2	62,7
55 Jahre und älter	116	151	126	-35	-23,2	3	2,7	11,9	3,3
seit Jahresbeginn	1.373	713	7.109	x	x	89	6,9	4,9	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	616	501	490	115	23,0	40	6,9	9,2	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	292	285	204	7	2,5	14	5,0	17,3	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	80	94	51	63,8	-16	-10,9	6,7	-11,3
15 bis unter 25 Jahre	80	42	63	38	90,5	3	3,9	-20,8	-
55 Jahre und älter	128	108	94	20	18,5	4	3,2	8,0	-14,5
seit Jahresbeginn	1.117	501	6.624	x	x	82	7,9	9,2	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,8
Männer	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,1	1,8
Frauen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,7	2,5
Ausländer	3,7	3,7	3,4	x	x	x	3,9	3,7	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,1	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüneburg
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 26 auf 3.889 Personen gestiegen. Das waren 41 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 655 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 642 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.273 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 72 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.177 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+46).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.881	5.834	5.924	47	0,8	-229	-3,7	-3,6	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.889	3.863	3.750	26	0,7	-41	-1,0	-1,9	-2,0
55,6% Männer	2.162	2.141	2.084	21	1,0	-9	-0,4	-1,2	-1,6
44,4% Frauen	1.727	1.722	1.666	5	0,3	-32	-1,8	-2,8	-2,4
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	373	367	372	6	1,6	18	5,1	7,3	11,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	93	103	11	11,8	20	23,8	-1,1	3,0
32,3% 50 Jahre und älter	1.257	1.267	1.214	-10	-0,8	-19	-1,5	-1,5	-3,5
22,8% dar. 55 Jahre und älter	888	892	856	-4	-0,4	-9	-1,0	0,5	-1,0
48,6% Langzeitarbeitslose	1.889	1.907	1.840	-18	-0,9	104	5,8	7,0	6,7
3,6% Schwerbehinderte Menschen	141	138	123	3	2,2	-	-	-6,1	-13,4
39,8% Ausländer	1.546	1.517	1.473	29	1,9	47	3,1	-2,1	-2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	655	618	606	37	6,0	27	4,3	7,9	10,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	106	115	79	-9	-7,8	12	12,8	0,9	-12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	174	191	17	9,8	33	20,9	13,7	32,6
15 bis unter 25 Jahre	115	90	112	25	27,8	-2	-1,7	13,9	21,7
55 Jahre und älter	96	95	87	1	1,1	9	10,3	20,3	11,5
seit Jahresbeginn	1.273	618	7.246	x	x	72	6,0	7,9	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	642	535	684	107	20,0	-12	-1,8	12,2	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	84	83	71	1	1,2	-21	-20,0	-1,2	-17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	120	212	65	54,2	-11	-5,6	-4,0	-6,2
15 bis unter 25 Jahre	95	94	110	1	1,1	-4	-4,0	32,4	-8,3
55 Jahre und älter	105	71	121	34	47,9	14	15,4	2,9	28,7
seit Jahresbeginn	1.177	535	7.555	x	x	46	4,1	12,2	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Männer	4,2	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Frauen	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,2	3,1
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,2	3,6	x	x	x	3,1	3,5	3,7
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,8	3,8	3,7
Ausländer	20,0	19,6	19,1	x	x	x	21,8	22,5	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,0	x	x	x	4,2	4,2	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Buchholz
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 25 auf 4.295 Personen gestiegen. Das waren 162 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,5%. Dabei meldeten sich 948 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 922 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-29). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.915 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 94 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.704 Abmeldungen von Arbeitslosen (+88). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 1.456; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 151 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 171 neue Arbeitsstellen, 96 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 280 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 147.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.096	6.970	7.021	126	1,8	358	5,3	3,8	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.295	4.270	4.091	25	0,6	162	3,9	2,3	3,9
55,7% Männer	2.394	2.355	2.231	39	1,7	173	7,8	6,7	7,7
44,3% Frauen	1.901	1.915	1.860	-14	-0,7	-11	-0,6	-2,5	-0,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	467	450	430	17	3,8	66	16,5	17,5	14,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	91	104	1	1,1	2	2,2	-	6,1
36,0% 50 Jahre und älter	1.546	1.568	1.471	-22	-1,4	40	2,7	4,7	2,7
27,0% dar. 55 Jahre und älter	1.161	1.177	1.113	-16	-1,4	46	4,1	6,5	4,9
28,9% Langzeitarbeitslose	1.241	1.240	1.193	1	0,1	86	7,4	7,7	7,7
4,6% Schwerbehinderte Menschen	196	195	194	1	0,5	4	2,1	7,7	5,4
34,2% Ausländer	1.470	1.465	1.433	5	0,3	38	2,7	-0,1	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	948	967	892	-19	-2,0	41	4,5	5,8	13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	352	494	359	-142	-28,7	38	12,1	4,7	21,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	157	208	105	66,9	44	20,2	6,1	10,6
15 bis unter 25 Jahre	157	125	121	32	25,6	15	10,6	19,0	16,3
55 Jahre und älter	176	234	177	-58	-24,8	-9	-4,9	12,5	10,6
seit Jahresbeginn	1.915	967	10.469	x	x	94	5,2	5,8	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	922	782	840	140	17,9	-29	-3,0	17,6	1,4
dar. in Erwerbstätigkeit	275	277	259	-2	-0,7	-37	-11,9	21,0	20,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	247	152	210	95	62,5	-4	-1,6	11,8	-2,3
15 bis unter 25 Jahre	134	96	105	38	39,6	16	13,6	23,1	-3,7
55 Jahre und älter	197	173	181	24	13,9	8	4,2	4,8	1,7
seit Jahresbeginn	1.704	782	10.304	x	x	88	5,4	17,6	6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Männer	4,9	4,8	4,5	x	x	x	4,6	4,5	4,3
Frauen	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,4	4,5	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,7	4,4	x	x	x	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,9	2,9	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,4
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,0	x	x	x	4,1	4,1	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,6
Ausländer	15,4	15,3	15,0	x	x	x	16,8	17,2	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,7	x	x	x	4,8	4,9	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	171	109	152	62	56,9	-96	-36,0	-31,9	3,4
Zugang seit Jahresbeginn	280	109	2.120	x	x	-147	-34,4	-31,9	-18,7
Bestand	1.456	1.457	1.497	-1	-0,1	-151	-9,4	-8,8	-6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Buchholz
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 25 auf 2.030 Personen gestiegen. Das waren 250 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 531 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 488 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Beginn des Jahres gab es 1.142 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 920 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+4).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.155	3.039	3.123	116	3,8	373	13,4	8,3	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.030	2.005	1.846	25	1,2	250	14,0	11,0	10,5
55,2% Männer	1.121	1.099	987	22	2,0	164	17,1	12,4	8,6
44,8% Frauen	909	906	859	3	0,3	86	10,4	9,3	12,7
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	202	208	189	-6	-2,9	42	26,3	36,8	26,0
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	27	30	-4	-14,8	4	21,1	42,1	57,9
42,7% 50 Jahre und älter	866	880	790	-14	-1,6	74	9,3	10,7	6,0
34,1% dar. 55 Jahre und älter	693	698	645	-5	-0,7	58	9,1	9,4	9,0
11,7% Langzeitarbeitslose	238	241	206	-3	-1,2	-10	-4,0	-2,8	-5,5
5,8% Schwerbehinderte Menschen	117	118	114	-1	-0,8	12	11,4	11,3	7,5
20,3% Ausländer	412	398	365	14	3,5	73	21,5	10,6	16,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	611	491	-80	-13,1	23	4,5	5,9	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	294	436	304	-142	-32,6	25	9,3	7,1	18,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	80	91	58	72,5	-2	-1,4	-8,0	-15,7
15 bis unter 25 Jahre	74	68	59	6	8,8	3	4,2	33,3	3,5
55 Jahre und älter	116	172	122	-56	-32,6	-13	-10,1	6,2	22,0
seit Jahresbeginn	1.142	611	6.079	x	x	57	5,3	5,9	9,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	488	432	408	56	13,0	-13	-2,6	4,1	5,7
dar. in Erwerbstätigkeit	219	226	184	-7	-3,1	-32	-12,7	18,3	13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	59	94	60	101,7	4	3,5	-16,9	6,8
15 bis unter 25 Jahre	73	44	51	29	65,9	18	32,7	-	-3,8
55 Jahre und älter	120	117	106	3	2,6	-11	-8,4	-0,8	11,6
seit Jahresbeginn	920	432	5.688	x	x	4	0,4	4,1	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	1,9	2,0	1,8
Männer	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,0	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,0
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Ausländer	4,3	4,2	3,8	x	x	x	4,0	4,2	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Buchholz
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB II im Februar unverändert auf 2.265 Personen. Das waren 88 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 417 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 434 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 773 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 784 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+84).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.941	3.931	3.898	10	0,3	-15	-0,4	0,6	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.265	2.265	2.245	-	-	-88	-3,7	-4,2	-0,9
56,2% Männer	1.273	1.256	1.244	17	1,4	9	0,7	2,2	7,1
43,8% Frauen	992	1.009	1.001	-17	-1,7	-97	-8,9	-11,2	-9,3
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	265	242	241	23	9,5	24	10,0	4,8	7,1
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	69	64	74	5	7,8	-2	-2,8	-11,1	-6,3
30,0% 50 Jahre und älter	680	688	681	-8	-1,2	-34	-4,8	-2,1	-1,0
20,7% dar. 55 Jahre und älter	468	479	468	-11	-2,3	-12	-2,5	2,6	-0,2
44,3% Langzeitarbeitslose	1.003	999	987	4	0,4	96	10,6	10,6	10,9
3,5% Schwerbehinderte Menschen	79	77	80	2	2,6	-8	-9,2	2,7	2,6
46,7% Ausländer	1.058	1.067	1.068	-9	-0,8	-35	-3,2	-3,5	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	417	356	401	61	17,1	18	4,5	5,6	19,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	58	55	-	-	13	28,9	-10,8	41,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	77	117	47	61,0	46	59,0	26,2	46,3
15 bis unter 25 Jahre	83	57	62	26	45,6	12	16,9	5,6	31,9
55 Jahre und älter	60	62	55	-2	-3,2	4	7,1	34,8	-8,3
seit Jahresbeginn	773	356	4.390	x	x	37	5,0	5,6	-5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	434	350	432	84	24,0	-16	-3,6	40,0	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	56	51	75	5	9,8	-5	-8,2	34,2	41,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	93	116	35	37,6	-8	-5,9	43,1	-8,7
15 bis unter 25 Jahre	61	52	54	9	17,3	-2	-3,2	52,9	-3,6
55 Jahre und älter	77	56	75	21	37,5	19	32,8	19,1	-9,6
seit Jahresbeginn	784	350	4.616	x	x	84	12,0	40,0	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,6	2,4
Männer	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,4
Frauen	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,0	2,4	x	x	x	2,5	2,5	2,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,0	x	x	x	2,1	2,0	2,0
Ausländer	11,1	11,1	11,2	x	x	x	12,9	13,0	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Winsen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar geringfügig um 5 auf 2.489 Personen verringert. Das waren 82 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%. Dabei meldeten sich 525 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 535 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.147 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 128 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 980 Abmeldungen von Arbeitslosen (+75).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 20 Stellen auf 687 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 193 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 101 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 166 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 40.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.042	4.021	4.059	21	0,5	20	0,5	0,8	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.489	2.494	2.317	-5	-0,2	82	3,4	0,7	0,9
56,6% Männer	1.408	1.407	1.301	1	0,1	85	6,4	3,8	3,5
43,4% Frauen	1.081	1.087	1.016	-6	-0,6	-3	-0,3	-3,0	-2,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	264	238	238	26	10,9	30	12,8	15,0	23,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	56	56	5	8,9	25	69,4	80,6	47,4
35,8% 50 Jahre und älter	890	914	830	-24	-2,6	23	2,7	-0,4	-2,0
26,5% dar. 55 Jahre und älter	659	684	634	-25	-3,7	22	3,5	2,4	3,1
32,6% Langzeitarbeitslose	812	818	791	-6	-0,7	40	5,2	6,8	6,3
5,2% Schwerbehinderte Menschen	129	121	111	8	6,6	26	25,2	19,8	8,8
35,5% Ausländer	884	889	813	-5	-0,6	68	8,3	5,2	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	525	622	508	-97	-15,6	52	11,0	13,9	14,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	207	326	197	-119	-36,5	22	11,9	16,0	19,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	115	129	35	30,4	39	35,1	42,0	30,3
15 bis unter 25 Jahre	105	61	92	44	72,1	15	16,7	-10,3	35,3
55 Jahre und älter	89	140	91	-51	-36,4	24	36,9	13,8	13,8
seit Jahresbeginn	1.147	622	5.743	x	x	128	12,6	13,9	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	535	445	458	90	20,2	-5	-0,9	21,9	1,3
dar. in Erwerbstätigkeit	165	177	126	-12	-6,8	1	0,6	38,3	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	83	104	52	62,7	11	8,9	-	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	71	53	60	18	34,0	8	12,7	1,9	-15,5
55 Jahre und älter	118	91	97	27	29,7	14	13,5	15,2	22,8
seit Jahresbeginn	980	445	5.675	x	x	75	8,3	21,9	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,5	x	x	x	4,8	4,9	4,5
Männer	5,2	5,2	4,8	x	x	x	4,9	5,1	4,7
Frauen	4,5	4,5	4,2	x	x	x	4,6	4,7	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,6	4,6	x	x	x	4,6	4,0	3,8
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,6	3,6	x	x	x	2,4	2,1	2,5
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,1	x	x	x	4,4	4,6	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,2	4,9	x	x	x	5,1	5,3	5,0
Ausländer	17,6	17,7	16,2	x	x	x	18,4	19,0	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	4,9	x	x	x	5,2	5,3	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	101	65	97	36	55,4	-45	-30,8	8,3	4,3
Zugang seit Jahresbeginn	166	65	1.115	x	x	-40	-19,4	8,3	-20,6
Bestand	687	667	670	20	3,0	-193	-21,9	-21,1	-21,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Winsen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 1 auf 1.015 Personen gestiegen. Das waren 56 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 294 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 285 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 653 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 79 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 547 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.651	1.627	1.699	24	1,5	56	3,5	3,6	7,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.015	1.014	921	1	0,1	56	5,8	2,1	1,1	
58,1% Männer	590	591	540	-1	-0,2	65	12,4	7,8	7,8	
41,9% Frauen	425	423	381	2	0,5	-9	-2,1	-4,9	-7,1	
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	125	108	110	17	15,7	8	6,8	1,9	12,2	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	14	17	4	28,6	8	80,0	40,0	21,4	
41,5% 50 Jahre und älter	421	438	375	-17	-3,9	4	1,0	-0,9	-8,1	
33,2% dar. 55 Jahre und älter	337	354	309	-17	-4,8	-3	-0,9	0,9	-6,6	
10,8% Langzeitarbeitslose	110	118	111	-8	-6,8	-22	-16,7	-4,1	-8,3	
6,7% Schwerbehinderte Menschen	68	64	58	4	6,3	11	19,3	25,5	11,5	
21,5% Ausländer	218	216	189	2	0,9	56	34,6	22,7	32,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	294	359	269	-65	-18,1	33	12,6	14,7	10,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	163	265	166	-102	-38,5	16	10,9	8,2	23,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	44	53	39	88,6	9	12,2	29,4	-5,4	
15 bis unter 25 Jahre	61	40	47	21	52,5	17	38,6	8,1	20,5	
55 Jahre und älter	57	97	57	-40	-41,2	14	32,6	22,8	9,6	
seit Jahresbeginn	653	359	3.274	x	x	79	13,8	14,7	3,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	285	262	263	23	8,8	-6	-2,1	19,1	19,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	139	150	97	-11	-7,3	7	5,3	37,6	2,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	36	53	25	69,4	-4	-6,2	-14,3	29,3	
15 bis unter 25 Jahre	39	38	38	1	2,6	2	5,4	52,0	15,2	
55 Jahre und älter	73	55	65	18	32,7	17	30,4	-3,5	51,2	
seit Jahresbeginn	547	262	3.150	x	x	36	7,0	19,1	4,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,9	2,0	1,8	
Männer	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,0	2,0	1,9	
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,8	1,9	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,1	x	x	x	2,3	2,1	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,9	1,1	x	x	x	0,7	0,7	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	1,9	x	x	x	2,1	2,3	2,1	
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	2,4	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
Ausländer	4,3	4,3	3,8	x	x	x	3,7	4,0	3,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Winsen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 6 auf 1.474 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 250 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Beginn des Jahres gab es 494 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 433 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+39).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.391	2.394	2.360	-3	-0,1	-36	-1,5	-1,0	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.474	1.480	1.396	-6	-0,4	26	1,8	-0,3	0,8
55,5% Männer	818	816	761	2	0,2	20	2,5	1,0	0,7
44,5% Frauen	656	664	635	-8	-1,2	6	0,9	-1,8	1,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	139	130	128	9	6,9	22	18,8	28,7	34,7
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	42	39	1	2,4	17	65,4	100,0	62,5
31,8% 50 Jahre und älter	469	476	455	-7	-1,5	19	4,2	-	3,6
21,8% dar. 55 Jahre und älter	322	330	325	-8	-2,4	25	8,4	4,1	14,4
47,6% Langzeitarbeitslose	702	700	680	2	0,3	62	9,7	8,9	9,1
4,1% Schwerbehinderte Menschen	61	57	53	4	7,0	15	32,6	14,0	6,0
45,2% Ausländer	666	673	624	-7	-1,0	12	1,8	0,6	-1,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	231	263	239	-32	-12,2	19	9,0	12,9	20,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	44	61	31	-17	-27,9	6	15,8	69,4	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	71	76	-4	-5,6	30	81,1	51,1	76,7
15 bis unter 25 Jahre	44	21	45	23	109,5	-2	-4,3	-32,3	55,2
55 Jahre und älter	32	43	34	-11	-25,6	10	45,5	-2,3	21,4
seit Jahresbeginn	494	263	2.469	x	x	49	11,0	12,9	5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	250	183	195	67	36,6	1	0,4	26,2	-15,9
dar. in Erwerbstätigkeit	26	27	29	-1	-3,7	-6	-18,8	42,1	-29,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	47	51	27	57,4	15	25,4	14,6	-35,4
15 bis unter 25 Jahre	32	15	22	17	113,3	6	23,1	-44,4	-42,1
55 Jahre und älter	45	36	32	9	25,0	-3	-6,3	63,6	-11,1
seit Jahresbeginn	433	183	2.525	x	x	39	9,9	26,2	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,7	x	x	x	2,9	2,9	2,7
Männer	3,0	3,0	2,8	x	x	x	3,0	3,0	2,8
Frauen	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,0	1,9
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,7	2,5	x	x	x	1,7	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,2
Ausländer	13,3	13,4	12,4	x	x	x	14,7	15,1	14,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüchow
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 19 auf 1.850 Personen gestiegen. Das waren 19 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 297 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 280 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-37). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 625 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 77 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 555 Abmeldungen von Arbeitslosen (-8).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gesunken, und zwar um 2 auf 412; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 99 neue Arbeitsstellen, 5 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 162 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 30.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.912	2.900	2.922	12	0,4	-113	-3,7	-4,3	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.850	1.831	1.770	19	1,0	19	1,0	-0,2	4,8
56,8% Männer	1.051	1.067	1.010	-16	-1,5	26	2,5	6,1	10,7
43,2% Frauen	799	764	760	35	4,6	-7	-0,9	-7,7	-2,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	175	159	163	16	10,1	-4	-2,2	-7,0	7,9
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	39	45	-1	-2,6	12	46,2	69,6	104,5
40,1% 50 Jahre und älter	741	744	723	-3	-0,4	-12	-1,6	-0,7	6,0
30,2% dar. 55 Jahre und älter	559	563	542	-4	-0,7	16	2,9	5,0	10,4
41,4% Langzeitarbeitslose	765	779	755	-14	-1,8	18	2,4	5,1	4,0
5,6% Schwerbehinderte Menschen	104	98	101	6	6,1	21	25,3	21,0	20,2
18,1% Ausländer	334	323	334	11	3,4	10	3,1	-1,8	8,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	328	346	-31	-9,5	-11	-3,6	-16,8	12,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	180	123	-87	-48,3	-24	-20,5	-7,2	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	49	68	39	79,6	5	6,0	-39,5	-8,1
15 bis unter 25 Jahre	53	30	49	23	76,7	-	-	-30,2	8,9
55 Jahre und älter	63	88	81	-25	-28,4	-8	-11,3	-1,1	58,8
seit Jahresbeginn	625	328	3.630	x	x	-77	-11,0	-16,8	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	280	275	304	5	1,8	-37	-11,7	11,8	7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	74	68	75	6	8,8	-14	-15,9	-4,2	38,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	61	75	2	3,3	-15	-19,2	17,3	-13,8
15 bis unter 25 Jahre	32	30	45	2	6,7	-12	-27,3	36,4	15,4
55 Jahre und älter	71	69	67	2	2,9	3	4,4	35,3	26,4
seit Jahresbeginn	555	275	3.553	x	x	-8	-1,4	11,8	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,9	7,7	x	x	x	8,0	8,0	7,4
Männer	8,7	8,9	8,4	x	x	x	8,6	8,5	7,7
Frauen	7,2	6,9	6,8	x	x	x	7,4	7,6	7,1
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,0	7,1	x	x	x	8,0	7,6	6,7
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,6	6,4	x	x	x	3,8	3,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,8	7,6	x	x	x	8,1	8,1	7,3
55 bis unter 65 Jahre	8,8	8,9	8,5	x	x	x	8,9	8,9	8,0
Ausländer	20,9	20,2	20,9	x	x	x	23,4	23,8	22,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,6	8,3	x	x	x	8,7	8,7	8,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	99	63	103	36	57,1	-5	-4,8	-28,4	3,0
Zugang seit Jahresbeginn	162	63	1.077	x	x	-30	-15,6	-28,4	-11,4
Bestand	412	414	404	-2	-0,5	8	2,0	4,5	-7,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüchow
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 28 auf 639 Personen gestiegen. Das waren 46 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 139 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 112 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-38). Seit Beginn des Jahres gab es 328 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 227 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-21).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	966	933	909	33	3,5	41	4,4	0,4	-0,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	639	611	527	28	4,6	46	7,8	0,5	4,4	
57,6% Männer	368	366	299	2	0,5	42	12,9	8,9	10,7	
42,4% Frauen	271	245	228	26	10,6	4	1,5	-9,9	-3,0	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	77	62	55	15	24,2	6	8,5	-	1,9	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	6	6	1	16,7	1	16,7	100,0	100,0	
45,1% 50 Jahre und älter	288	277	250	11	4,0	-13	-4,3	-10,6	-2,3	
35,5% dar. 55 Jahre und älter	227	220	200	7	3,2	-5	-2,2	-7,9	-	
8,3% Langzeitarbeitslose	53	53	46	-	-	-18	-25,4	-31,2	-37,0	
6,6% Schwerbehinderte Menschen	42	35	35	7	20,0	11	35,5	6,1	2,9	
11,6% Ausländer	74	81	63	-7	-8,6	17	29,8	44,6	37,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	139	189	187	-50	-26,5	-4	-2,8	-9,6	64,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	70	147	108	-77	-52,4	-13	-15,7	-12,0	42,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	18	29	17	94,4	-1	-2,8	-10,0	81,3	
15 bis unter 25 Jahre	31	15	28	16	106,7	4	14,8	-31,8	75,0	
55 Jahre und älter	35	52	51	-17	-32,7	-	-	-21,2	112,5	
seit Jahresbeginn	328	189	1.717	x	x	-24	-6,8	-9,6	6,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	112	115	131	-3	-2,6	-38	-25,3	17,3	32,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	58	48	51	10	20,8	-13	-18,3	-2,0	45,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	25	27	-1	-4,0	-7	-22,6	108,3	50,0	
15 bis unter 25 Jahre	15	9	19	6	66,7	-5	-25,0	-30,8	26,7	
55 Jahre und älter	27	36	29	-9	-25,0	-14	-34,1	24,1	61,1	
seit Jahresbeginn	227	115	1.640	x	x	-21	-8,5	17,3	7,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,6	2,3	x	x	x	2,6	2,7	2,2	
Männer	3,1	3,0	2,5	x	x	x	2,7	2,8	2,3	
Frauen	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,5	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,7	2,4	x	x	x	3,2	2,8	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,4	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	2,6	x	x	x	3,2	3,3	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,2	x	x	x	3,7	3,9	3,2	
Ausländer	4,6	5,1	3,9	x	x	x	4,1	4,0	3,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,5	x	x	x	2,8	2,9	2,4	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Lüchow
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 9 auf 1.211 Personen verringert. Das waren 27 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,4%.

Dabei meldeten sich 158 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 168 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 297 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 328 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+13).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.946	1.967	2.013	-21	-1,1	-154	-7,3	-6,4	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.211	1.220	1.243	-9	-0,7	-27	-2,2	-0,5	5,0
56,4% Männer	683	701	711	-18	-2,6	-16	-2,3	4,6	10,7
43,6% Frauen	528	519	532	9	1,7	-11	-2,0	-6,7	-1,8
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	98	97	108	1	1,0	-10	-9,3	-11,0	11,3
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	33	39	-2	-6,1	11	55,0	65,0	105,3
37,4% 50 Jahre und älter	453	467	473	-14	-3,0	1	0,2	6,4	11,0
27,4% dar. 55 Jahre und älter	332	343	342	-11	-3,2	21	6,8	15,5	17,5
58,8% Langzeitarbeitslose	712	726	709	-14	-1,9	36	5,3	9,3	8,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	62	63	66	-1	-1,6	10	19,2	31,3	32,0
21,5% Ausländer	260	242	271	18	7,4	-7	-2,6	-11,4	3,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	158	139	159	19	13,7	-7	-4,2	-24,9	-18,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	33	15	-10	-30,3	-11	-32,4	22,2	-46,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	31	39	22	71,0	6	12,8	-49,2	-32,8
15 bis unter 25 Jahre	22	15	21	7	46,7	-4	-15,4	-28,6	-27,6
55 Jahre und älter	28	36	30	-8	-22,2	-8	-22,2	56,5	11,1
seit Jahresbeginn	297	139	1.913	x	x	-53	-15,1	-24,9	-6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	168	160	173	8	5,0	1	0,6	8,1	-6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	16	20	24	-4	-20,0	-1	-5,9	-9,1	26,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	36	48	3	8,3	-8	-17,0	-10,0	-30,4
15 bis unter 25 Jahre	17	21	26	-4	-19,0	-7	-29,2	133,3	8,3
55 Jahre und älter	44	33	38	11	33,3	17	63,0	50,0	8,6
seit Jahresbeginn	328	160	1.913	x	x	13	4,1	8,1	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,4	x	x	x	5,4	5,4	5,2
Männer	5,7	5,8	5,9	x	x	x	5,9	5,6	5,4
Frauen	4,8	4,7	4,8	x	x	x	4,9	5,1	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,3	4,2	4,7	x	x	x	4,8	4,9	4,3
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,7	5,6	x	x	x	2,9	2,9	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,0	x	x	x	4,9	4,8	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,4	x	x	x	5,2	5,0	4,9
Ausländer	16,3	15,2	17,0	x	x	x	19,3	19,7	19,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,9	5,8	5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Uelzen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 33 auf 2.603 Personen gestiegen. Das waren 20 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%. Dabei meldeten sich 617 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 603 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+56). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.203 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 60 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.047 Abmeldungen von Arbeitslosen (+53). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 30 Stellen auf 1.038 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 20 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 200 neue Arbeitsstellen, 85 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 370 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 110.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.427	4.327	4.269	100	2,3	-47	-1,1	-1,8	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.603	2.570	2.425	33	1,3	-20	-0,8	-0,5	-1,8
56,8% Männer	1.479	1.434	1.352	45	3,1	25	1,7	0,8	0,4
43,2% Frauen	1.124	1.136	1.073	-12	-1,1	-45	-3,8	-2,0	-4,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	250	236	224	14	5,9	-9	-3,5	7,3	-4,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	48	46	5	10,4	2	3,9	4,3	-11,5
36,2% 50 Jahre und älter	941	942	882	-1	-0,1	-13	-1,4	2,1	1,5
26,5% dar. 55 Jahre und älter	691	688	636	3	0,4	22	3,3	5,4	3,4
31,0% Langzeitarbeitslose	807	815	796	-8	-1,0	72	9,8	12,6	13,4
7,0% Schwerbehinderte Menschen	181	177	173	4	2,3	28	18,3	26,4	25,4
25,4% Ausländer	661	651	629	10	1,5	-41	-5,8	-8,4	-8,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	617	586	528	31	5,3	32	5,5	5,0	-9,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	193	268	186	-75	-28,0	-20	-9,4	-3,9	-21,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	117	123	76	65,0	64	49,6	62,5	16,0
15 bis unter 25 Jahre	87	65	77	22	33,8	-17	-16,3	4,8	4,1
55 Jahre und älter	112	143	109	-31	-21,7	13	13,1	9,2	2,8
seit Jahresbeginn	1.203	586	6.572	x	x	60	5,2	5,0	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	444	516	159	35,8	56	10,2	-0,7	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	145	145	116	-	-	-10	-6,5	2,1	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	93	121	72	77,4	31	23,1	20,8	14,2
15 bis unter 25 Jahre	72	48	73	24	50,0	10	16,1	-33,3	-1,4
55 Jahre und älter	119	97	92	22	22,7	23	24,0	-2,0	4,5
seit Jahresbeginn	1.047	444	6.642	x	x	53	5,3	-0,7	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,1	x	x	x	5,6	5,5	5,2
Männer	6,0	5,8	5,5	x	x	x	5,9	5,8	5,5
Frauen	4,9	5,0	4,7	x	x	x	5,2	5,1	5,0
15 bis unter 25 Jahre	5,2	4,9	4,6	x	x	x	5,4	4,6	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,6	3,4	x	x	x	4,1	3,7	4,2
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,7	x	x	x	5,1	4,9	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,1	x	x	x	5,5	5,4	5,1
Ausländer	21,5	21,2	20,5	x	x	x	23,5	23,8	22,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,5	x	x	x	6,0	5,9	5,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	200	170	143	30	17,6	-85	-29,8	-12,8	-41,9
Zugang seit Jahresbeginn	370	170	2.607	x	x	-110	-22,9	-12,8	-13,8
Bestand	1.038	1.008	997	30	3,0	-20	-1,9	-7,8	-14,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Uelzen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 28 auf 1.018 Personen gestiegen. Das waren 24 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 273 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 230 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 597 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 19 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 470 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+31).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.734	1.653	1.645	81	4,9	133	8,3	8,4	7,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.018	990	929	28	2,8	24	2,4	8,1	12,2
56,6% Männer	576	541	504	35	6,5	16	2,9	3,6	7,0
43,4% Frauen	442	449	425	-7	-1,6	8	1,8	14,0	19,0
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	99	96	90	3	3,1	-4	-3,9	18,5	8,4
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	16	13	-5	-31,3	-1	-8,3	100,0	62,5
43,2% 50 Jahre und älter	440	443	400	-3	-0,7	-13	-2,9	6,0	9,6
34,3% dar. 55 Jahre und älter	349	355	322	-6	-1,7	-2	-0,6	7,9	11,0
9,4% Langzeitarbeitslose	96	94	83	2	2,1	4	4,3	3,3	-8,8
9,5% Schwerbehinderte Menschen	97	94	93	3	3,2	17	21,3	34,3	47,6
12,7% Ausländer	129	118	118	11	9,3	-1	-0,8	2,6	10,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	273	324	263	-51	-15,7	-21	-7,1	0,6	-11,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	225	162	-73	-32,4	-15	-9,0	-5,9	-11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	41	45	22	53,7	-2	-3,1	32,3	-13,5
15 bis unter 25 Jahre	42	35	39	7	20,0	-19	-31,1	2,9	5,4
55 Jahre und älter	54	93	59	-39	-41,9	3	5,9	-	-6,3
seit Jahresbeginn	597	324	3.299	x	x	-19	-3,1	0,6	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	230	240	230	-10	-4,2	11	5,0	9,1	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	102	118	88	-16	-13,6	-10	-8,9	4,4	-9,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	40	43	-5	-12,5	-3	-7,9	53,8	-
15 bis unter 25 Jahre	31	26	30	5	19,2	-2	-6,1	-23,5	-16,7
55 Jahre und älter	58	59	46	-1	-1,7	21	56,8	13,5	15,0
seit Jahresbeginn	470	240	3.112	x	x	31	7,1	9,1	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,8
Männer	2,3	2,2	2,0	x	x	x	2,3	2,1	1,9
Frauen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,9	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	2,2	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,2	1,0	x	x	x	1,0	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,4	2,2	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,3
Ausländer	4,2	3,8	3,8	x	x	x	4,3	3,8	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,1	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lüneburg – Uelzen - Geschäftsstellenbezirk Uelzen
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 5 auf 1.585 Personen gestiegen. Das waren 44 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 344 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 53 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 373 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 45 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 606 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 79 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 577 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+22).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.693	2.674	2.624	19	0,7	-180	-6,3	-7,2	-9,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.585	1.580	1.496	5	0,3	-44	-2,7	-5,2	-8,9
57,0% Männer	903	893	848	10	1,1	9	1,0	-0,9	-3,1
43,0% Frauen	682	687	648	-5	-0,7	-53	-7,2	-10,2	-15,5
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	151	140	134	11	7,9	-5	-3,2	0,7	-11,8
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	32	33	10	31,3	3	7,7	-15,8	-25,0
31,6% 50 Jahre und älter	501	499	482	2	0,4	-	-	-1,2	-4,4
21,6% dar. 55 Jahre und älter	342	333	314	9	2,7	24	7,5	2,8	-3,4
44,9% Langzeitarbeitslose	711	721	713	-10	-1,4	68	10,6	13,9	16,7
5,3% Schwerbehinderte Menschen	84	83	80	1	1,2	11	15,1	18,6	6,7
33,6% Ausländer	532	533	511	-1	-0,2	-40	-7,0	-10,6	-11,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	344	262	265	82	31,3	53	18,2	11,0	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	43	24	-2	-4,7	-5	-10,9	7,5	-56,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	76	78	54	71,1	66	103,1	85,4	44,4
15 bis unter 25 Jahre	45	30	38	15	50,0	2	4,7	7,1	2,7
55 Jahre und älter	58	50	50	8	16,0	10	20,8	31,6	16,3
seit Jahresbeginn	606	262	3.273	x	x	79	15,0	11,0	-4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	373	204	286	169	82,8	45	13,7	-10,1	10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	43	27	28	16	59,3	-	-	-6,9	-6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	53	78	77	145,3	34	35,4	3,9	23,8
15 bis unter 25 Jahre	41	22	43	19	86,4	12	41,4	-42,1	13,2
55 Jahre und älter	61	38	46	23	60,5	2	3,4	-19,1	-4,2
seit Jahresbeginn	577	204	3.530	x	x	22	4,0	-10,1	12,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Männer	3,7	3,6	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Frauen	3,0	3,0	2,8	x	x	x	3,2	3,4	3,4
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,9	2,8	x	x	x	3,3	2,9	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,1	2,4	2,5	x	x	x	3,1	3,1	3,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Ausländer	17,3	17,3	16,6	x	x	x	19,1	19,9	19,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,4	x	x	x	3,7	3,8	3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.